# Ausschreibung

## Bankettbeton

| **OZ Pos. Nr.** | **Menge/Einheit** | **Text** | **EH €** | **GP €** |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| 1 | Psch | Baustelleneinrichtung herstellen, einschließlich Beschaffen von Lager- und Arbeitsflächen sowie von Zufahrtswegen zur Baustelle über die vom AG zur Verfügung gestellten hinaus. Anlegen der Lager- und Arbeitsplätze. Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel anfahren und betriebsfertig aufstellen.  Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, abschließbare Lagerräume und dgl. anfahren, aufbauen und einrichten, soweit erforderlich.  Strom-, Wasseranschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle herstellen, soweit erforderlich. |  |  |
| 2 | Tage | Baustelleneinrichtung vorhalten.  Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Anlagen und Einrichtungen einschließlich Mieten, Pacht, Gebühren und dergleichen. Vergütet werden die Tage, an denen auf der Baustelle gearbeitet wird. Bauzeitenverlängerungen werden nur vergütet, wenn die Ursachen vom AG zu vertreten sind. |  |  |
| 3 | Psch | Räumen der Baustelle aller Geräte, Anlagen, Einrichtungen und dergleichen.  Alle benutzten Flächen sind entsprechend dem ursprünglichen Zustand unter Wahrung der umwelt- und landschafts-pflegerischen Belange ordnungsgemäß herrichten.  Die Beseitigung der vom AN verursachten Schäden an den vom AG zur Verfügung gestellten Zufahrtswegen gehört zum Leistungsumfang |  |  |
| 4 | Stück | Einrichten, Unterhalten, Vorhalten, Betreiben und Abbauen der Baustellensicherung und Beleuchtung für den gesamten Baustellenbereich und Lagerplatz.  Vergütet wird die eingeschaltete Beleuchtung pro Nacht. |  |  |
| 5 | Std | Stillstands Kosten für Arbeitskolonne  Stillstand des Geräts und des eingesetzten Personals auf besondere Anweisung des AG.  Vergütet wird der Verrechnungssatz, der alle Aufwendungen für den Stillstand des Geräts, ggf. davon abhängige Geräte sowie die Kosten das hierfür eingesetzte Personal einschließlich sämtlicher Zuschläge enthält. Abgerechnet wird nach angeordneten Stillstandzeiten. |  |  |
| 6 | Psch | Verkehrssicherung / Verkehrsführung / Verkehrsfreigabe  Das Fräsen und der Bankettbetoneinbau werden unter Vollsperrung ausgeführt. Während den Bauarbeiten ist ggf. eine entsprechende Umleitung einzurichten.  Nach dem Einbau ist die Strecke zu reinigen und für den Verkehr wieder freizugeben. Die Bankette sind mit Baken und Absperrband für mindestens 7 Tage zu sichern.  Für die Verkehrsfreigabe ist eine Druckfestigkeit von mindestens 70 % der 28d-Festigkeit erforderlich. Die Druckfestigkeit ist mit Erhärtungswürfeln oder Bohrkernen nachzuweisen. |  |  |
| 7 | m | Rand des Asphaltoberbaus durch senkrechtes Schneiden geradlinig längs zur Fahrbahnachse trennen, soweit erforderlich  Schnitttiefe: bis ….. cm |  |  |
| 8 | m | Gebundene und ungebundene Schichten mit Bankettfräse oder gleichwertig fräsen.  Frästiefe: bis ….. cm  Fräsbreite: bis ….. cm  Das Fräsgut ist zum Andecken wieder zu verwenden. Die Restmenge ist aufzunehmen. Das Material geht in Eigentum des AN über und ist einer Verwertung nach Wahl des AN zuzuführen. |  |  |
| 9 | m | Zulage zu Fräsarbeiten für Mehraufwendungen durch Erschwernisse entlang von Borden, Rinnen, Schächten, Abläufen oder dgl. einschließlich des verminderten Leistungsansatzes in der Fläche.  Zu diesen Mehraufwendungen gehört auch das Entfernen von Fugenmaterial- und Belagsresten entlang der Einfassungen und Einbauten. |  |  |
| 10 | m² | Planum auf Sollhöhe herstellen und verdichten.  Verformungsmodul in Abhängigkeit der Belastung:  Evd ≥ 40 MPa / Ev2 ≥ 80 MPa  Evd ≥ 50 MPa / Ev2 ≥ 100 MPa  Evd ≥ 65 MPa / Ev2 ≥ 120 MPa |  |  |
| 11 | Stück | Dynamischer Plattendruckversuch [Evd] durchführen. |  |  |
| 12 | Stück | Alternativ:. Statischer Plattendruckversuch [Ev2] |  |  |
| 13 | m | Referenzfläche mit vorgesehenem Bankettbeton und Einbaugerät herstellen.  Größe: mindestens 25 m x Einbaubreite x Einbaudicke |  |  |
| 14 | m | Bankettbeton (gemäß Richtrezeptur) liefern und nach Angaben des AG und Herstellers maschinell mit einem Offset-Gleitschalungsfertiger oder gleichwertigem Gerät auf vorgegebene Sollhöhe einbauen.  Breite: …… cm (50 – 120 cm)  Dicke: ….... cm (20 – 28 cm)  Sollhöhe: minus … cm unter Fahrbahnniveau  (1 – 3 cm) |  |  |
| 15 | m | Bankettbeton durch Aufbringen von flüssigem Nachbehandlungsmittel nach TL NBM-StB nachbehandeln.  Hersteller/Produktbezeichnung:  ………………………………  Applikationsmenge: ………. g/m2 |  |  |
| 16 | m | Alternativ: Bankettbeton durch Auflegen von wasserhaltenden Abdeckungen nachbehandeln. |  |  |
| 17 | m | Alternativ: Bankettbeton durch Auflegen von  wärmedämmenden Abdeckungen nachbehandeln. |  |  |

Dieser Ausschreibungstext ist lediglich als Beispieltext ohne Garantie auf Richtigkeit und Vollständigkeit zu verstehen. Er wurde nach bestem Wissen und Gewissen erstellt, befreit den Anwender jedoch nicht von   
einer eigenen Prüfung auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Jegliche Gewährleistung und Haftung für die Ausschreibungstexte, ist ausgeschlossen.